

Transkription von Urkunde MGD 1449d

Ort, Datierung: Magdeburg, 1449-12-04

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, II, 53

Inhalt: Rat der Stadt Magdeburg: Schöffenbrief (Unterweisungsbitte)

Vnsen frundliken dinst thuor(en) Ersame(n) besund(er)n / liuen frunde wii don Juk witlick dat mechgil tils / mit juk wonhaftich an vnse vndersaten to Scher / geschreu(en) heft alse gij sine meni(n)ge vte disse(n) jnuor=/sloten brife wol v(er)nemen willen vnd alse he denn(e) / schrift om Jnredelicheid todonde (etc.) liuen frundes / des sin wii der gn(an)ten von Schor mechtich dat / sii om vor Juk schult don al wes sin om mogen / plichtich sin vnd bidden mit fliite gii wilt de(n) gn(an)ten / mechgil vor juk bescheiden , vnd dii saken vorhoren / vnd dar nehst vorfugen dat dii vnsen vo(n) de(m) mer/gn(an)ten Michgil nicht vorvnrechtet werden darane / don gii vns todancke vnd wij vordine(n)t g(er)ne / Juwe antword Geschreu(en) am donr(e)dage Barbar(e)¹ / vnder vnser Stad Secret(um) Anno d(omi)ni (etc.) xlnono /

Radmann(e) vnd Jnnigesmeste(re) / der aldenstad Magdeborch /

¹ von späterer Hand "Barbare" am Rand eingefügt